

## Bedienungsanleitung (Auftrag)

---

Im Rahmen des Semesterauftrags, eine Software-Anwendung zu entwickeln, erstellen Sie zu Ihrer Applikation eine entsprechende Bedienungsanleitung.

Im Allgemeinen gilt, dass eine Bedienungsanleitung die Installation, die Handhabung und das Verhalten des jeweiligen Software-Produkts möglichst vollständig und fehlerfrei beschreiben soll. Es muss möglich sein, das Produkt mit Hilfe der Bedienungsanleitung selbständig zu verwenden.

### Welche Elemente der Bedienungsanleitung müssen hergestellt werden?

In diesem Auftrag soll die Anleitung zur Verwendung Ihrer Software keine vollständige Bedienungsanleitung sein, sondern sie umfasst nur die folgenden Teile:

1. Ein Titelblatt mit Titel, einem repräsentativen Bild der Applikation, den Namen der Teammitglieder, der Gruppe, der Institution, dem Datum
2. Eine leicht verständliche Beschreibung der Hauptfunktionen Ihrer Applikation.  
Umfang: max. ½ Seite.
3. Zwei exemplarische prioritäre Prozesse Ihrer Anwendung im Sinne einer adressaten- und aufgabenorientierten Anleitung (vgl. Rückseite: *Tätigkeitsbeschreibung*). Integrieren Sie allfällige Grafiken in zweckdienlicher Form. Achten Sie darauf, dass alle grafischen und textuellen Elemente passend verknüpft sind. Die Bedienungsanleitung soll ästhetisch wie auch didaktisch ansprechend wirken. Umfang: 1–3 Seiten. (Vgl. als Beispiele die Bedienungsanleitungen „DropBlockz“ und „Pong3d“.)

### Adressaten

Wählen Sie als Zielgruppe für das Dokument die Haupt-Benutzergruppe, die Sie für Ihr Software-Produkt erwarten. Die Adressaten verfügen über allgemeine Informatik-Kenntnisse. Schreiben und gestalten Sie Ihre Bedienungsanleitung so, dass diese Personen das Dokument gut verstehen und damit die Applikation problemlos verwenden können.

### Abgabetermin

Die Bedienungsanleitung muss vor der Abschlusspräsentation ausgedruckt vorliegen: 09.12.2014

Die NoTechS-Dozentin testet als potentielle Kundin jede Applikation mit Hilfe der jeweiligen Bedienungsanleitung. Anschliessend erfolgt die Präsentation durch die Gruppe.

Am selben Tag wird die Bedienungsanleitung auch als PDF-Dokument an die NoTechS-Dozentin gesendet.

### Bewertungskriterien

- Vollständigkeit, sinnvoller Aufbau, Logik
- Adressatenorientierung (Didaktik, Text-Bild-Kombination, Ästhetik)
- Sprache (begriffliche und stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit)

Die Bewertung der Bedienungsanleitung ist Teil der technischen Schlussbewertung.

Rückgabe und Besprechung: 16.12.2014

## Tätigkeitsbeschreibung

Die Tätigkeitsbeschreibung erklärt, welche Handlungen durchgeführt werden sollen. Sie fokussiert auf die konkreten Tätigkeiten, die der Benutzer Schritt für Schritt ausführen muss.

Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

1. Überschrift
  - aus Anwendersicht: „*Einen Brief an mehrere Adressaten schreiben*“
  - als Objektbegriff formuliert: „*Serienbrief-Funktion*“
2. Handlungsziel
  - bereitet auf die Tätigkeit vor
  - zeigt die Handlungsmöglichkeiten auf
3. ggf. Voraussetzungen

Voraussetzungen sind Zustände, die vor der Handlung erfüllt sein müssen.

  - können als Bedingung formuliert werden.  
Bsp. „*Es darf keine Anti-Viren-Anwendung laufen.*“ / „*Stellen Sie sicher, dass ...*“  
nur spezielle Voraussetzungen erwähnen (keine Selbstverständlichkeiten)!
4. Schritt für Schritt
  - Handlungsschritte formulieren
  - ggf. Bild der Handlung
  - wichtiges Feedback erwähnen (als Kontrolle für korrekte Handlungen)  
Bsp. „*Im Dialogfeld ist jetzt die Taste ‚Weiter‘ aktiviert.*“
  - ggf. Hintergrund (warum etwas getan werden muss bzw. was bewirkt wird; verbessert Merkbarekeit der Handlung).  
Bsp. „*Drücken Sie die „Transfer“-Taste, dadurch leiten Sie den Datentransfer ein.*“


Formulierungsmöglichkeiten

- mit Infinitiv. Bsp. „*Taste A drücken*“
- als persönliche Anrede: Bsp. „*Drücken Sie die Taste A.*“ (Imperativ)
- Eine Mischung aus beiden ist nicht empfehlenswert!

Darstellung

- als Punktaufzählung oder nummerieren
- richtige Reihenfolge der Handlungsschritte einhalten!
- ggf. zu jedem Handlungsschritt ein Bild integrieren, das die Handlung optisch darstellt
- immer nur eine Handlung beschreiben

5. Handlungsergebnis / Resultat der Handlung
  - informiert über Ende der Handlung
  - zeigt Handlungsergebnis

kann auch grafisch deutlich gemacht werden, Bsp. 

Quelle: Juhl, Dietrich 2005: Technische Dokumentation. Praktische Anleitungen und Beispiele. 2. Auflage. Heidelberg.